Ressort: Technik

DJV-Chef fordert von EU mehr Schutz für Journalisten

Berlin, 09.10.2018, 12:52 Uhr

GDN - Der Vorsitzende des Deutschen Journalisten-Verbandes (DJV), Frank Überall, hat die EU nach mehreren Journalisten-Morden in Europa aufgefordert, sich stärker für den Schutz von Pressevertretern einzusetzen. Es gebe eine Stimmung innerhalb der Bevölkerung, "die sich auch gegen Journalistinnen und Journalisten, gegen Fakten, gegen Wahrheit oder die Suche nach Wahrheit richtet, wo man einfach nur noch Vorurteile bestätigt wissen möchte", sagte Überall am Dienstag im Deutschlandfunk.

In einigen Ländern sei der Beruf des Journalisten so gefährlich, wie sonst in anderen Zeiten der "des Soldaten oder des Polizisten". Besonders Investigativ-Journalisten lebten gefährlicher, so der DJV-Vorsitzende weiter. "Das wird ein großes Problem und das muss die EU auch anfassen." Es müsse eine Stärkung des Rechtsstaats stattfinden, "auch in den Ländern, wo noch keine Journalisten getötet wurden oder wo sie unterdrückt werden", sagte Überall. Man müsse in der EU einen starken Rechtsstaat haben und da kämpfe man auch gemeinsam mit europäischen Partnern.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-113148/djv-chef-fordert-von-eu-mehr-schutz-fuer-journalisten.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com